

Presseinformation

Sprachen erweitern den Horizont

München, 24. Oktober 2011: Eine von Rosetta Stone beauftragte Umfrage in internationalen Unternehmen unterstreicht die Bedeutung von Fremdsprachenkenntnissen: 80% der befragten Manager schätzen den Abbau von Sprachbarrieren im Unternehmen als extrem wichtig ein. Dabei gilt es in erster Linie die verbesserte Kommunikation zwischen Mitarbeitern (42%) und an zweiter Stelle bessere Kommunikation zwischen Angestellten und Kunden sicherzustellen (33%).

Tatsächlich werden laut einer Erhebung der Welthandelsorganisation bereits 2011 70% der Angestellten der weltweit größten Unternehmen Nichtmuttersprachler sein. Gemäß des aktuellen Bloomberg Rankings, ist Mandarin (Chinesisch) die Topsprache für die Unternehmenswelt neben Englisch. Mandarin wird von 845 Millionen Menschen gesprochen und wird daher auf Basis verschiedener Bewertungskriterien wie Bevölkerungsanzahl, Finanzkraft und Ausbildungsstandards des Landes – abgesehen von Englisch - als die wertvollste Business-Sprache angesehen. Französisch folgte an zweiter Stelle, Arabisch an dritter und Spanisch an vierter Stelle.

Es ist also notwendig mehr als nur seine Muttersprache zu beherrschen, um in der Berufswelt die Nase vorne zu haben – und dies gilt längst nicht mehr nur für die Geschäftsführung oder das mittlere Management. Gerade heute ist jedoch in unserem Berufsalltag nur wenig Zeit für Weiterbildung. Um das Erlernen von Sprachen am besten in den Alltag zu integrieren, können flexible Sprachlernlösungen am Computer Abhilfe schaffen: Manager der eingangs erwähnten Umfrage setzen auf Sprachlernlösungen in ihren Unternehmen vor allem dann, wenn neue Märkte erschlossen werden (48%), wenn Mitarbeiter an einem Standort im Ausland eingesetzt werden sollen (32%) oder wenn Mitarbeiter mit spezifischen Sprachkenntnissen (30%) eingestellt werden.

Oskar Handrick, Geschäftsführer von Rosetta Stone in Deutschland, sagt: „Es ist klar, dass Sprachkenntnisse eine wesentliche Rolle in der heutigen, globalisierten Welt darstellen. Das Management internationaler Unternehmen hat dies erkannt: Mithilfe flexibler Sprachlernlösungen können Sprachbarrieren einfach und schnell überwunden werden. So kann die Motivation der Mitarbeiter und der Unternehmenserfolg auf effiziente Weise gesteigert werden.“

Zu Rosetta Stone:

Rosetta Stone ist der führende Anbieter von online und CD-ROM basierten Sprachlernprogrammen. Das e-Learning Programm basiert auf der Dynamic-Immersion™ Methode. Die umfassende und flexible Sprachlernlösung Rosetta Stone wurde in den 90er Jahren in den USA für private Sprachlernbegeisterte, für Unternehmen, Schulen und öffentliche Einrichtungen entwickelt. Die vielfach ausgezeichnete Sprachlernsoftware hat Management-Applikationen integriert, um den Lernfortschritt zu evaluieren und quantifizierbare Erfolgsmessungen vorzunehmen. Mehr als 15.000 Schulen und Hochschulen sowie 10.000 Unternehmenskunden weltweit vertrauen auf Rosetta Stone als effiziente, erfolgreiche und motivierende Methode, Fremdsprachen zu erlernen.

Nähere Informationen finden Sie auf: <http://www.RosettaStone.de/fuer-unternehmen>

Zur Umfrage: MarketBridge, führender Anbieter technologiebasierter Marketinglösungen, befragte 493 Vertreter aus dem Management internationaler Unternehmen zum Stellenwert von Sprachkenntnissen in ihren Unternehmen. Die Studie kann auf Anfrage übermittelt werden.

Pressekontakt:

Katharina Schaden
PR Manager D-A-CH
Rosetta Stone GmbH
Franziska-Bilek-Weg 9
80339 München
Tel: +49 89-452 050516
kschaden@rosettastone.com